

Lotto informiert: Lotto-Glück und GlücksSpirale-Treffer in Nordrhein-Westfalen am 19. Juni 2010

Niederrheiner gewinnt rd. 3,5 Mio. € im Lotto –Münsterländer erhält monatliche Sofortrente über 7.500 Euro in der GlücksSpirale ein Leben lang

Münster, den 21. Juni 2010 – Das Zufallsglück meinte es am Wochenende wieder einmal gut mit den Spielteilnehmern aus Nordrhein-Westfalen. Zweimal „Sechs Richtige“, davon einmal sogar mit korrekter Superzahl, im Lotto 6aus49 und einmal sieben richtige Endziffern in der GlücksSpirale, das ist die WestLotto-Bilanz der Spitzengewinne vom 19. Juni 2010.

Die „Sechs Richtigen“ 13-14-21-22-41-42 sowie die Superzahl 6 befanden sich auf dem Spielauftrag eines Lotto-Teilnehmers vom Niederrhein. Damit knackte er den Jackpot in Höhe von 3.489.410,70 Euro. Der Glückspilz vom Niederrhein hatte ein System gespielt, bei dem er neun statt sechs Zahlen tippen konnte.

Die „Sechs Richtigen“ befanden sich auch auf dem Spielschein eines Lotto-Tippers aus dem Raum Recklinghausen, allerdings fehlte ihm die passende Superzahl. Der Spielteilnehmer aus dem nördlichen Ruhrgebiet, der bereits am 31. Mai einen Mehrwochenschein mit fünf Lotto-Reihen abgegeben hatte, teilt sich die Gewinnsumme der Klasse 2 im Lotto 6aus49 mit Spielern aus Brandenburg und Mecklenburg- Vorpommern. Jeder Gewinner erhält 645.081,60 Euro.

Ein weiterer Spitzengewinn kam am Wochenende in der Lotterie GlücksSpirale, die in diesen Tagen ihr 40-jähriges Jubiläum begeht, zustande. Ein Teilnehmer aus dem Münsterland erzielte

mit der Losnummer 2126701 den Spitzengewinn, die lebenslange Sofortrente in Höhe von 7.500 Euro monatlich (auf Basis eines Kapitalstocks von 2,1 Millionen Euro). Er hatte acht Euro für die Teilnahme an der GlücksSpirale und den Zusatzlotterien Spiel 77 und Super 6 investiert. Der Münsterländer ist bundesweit der sechste GlücksSpirale-Sofortrentner in diesem Jahr. Die Zahl der Millionengewinner im Deutschen Lotto- und Totoblock steigt auf 56 im Jahr 2010, davon ging gut jeder vierte, nämlich 15, nach Nordrhein-Westfalen.